

FDP Offenbach

DIE STADT IN DER MITTE HALTEN – FDP OFFENBACH NOMINIERT ANJA SCHWALBACH ZUR SPITZENKANDIDATIN

25.11.2025

Die Offenbacher Freien Demokraten ziehen mit ihrer Fraktionsvorsitzenden und Parteisprecherin Anja Schwalbach an der Spitze in den Kommunalwahlkampf. Die 33-jährige Wirtschaftsjuristin wurde auf dem Parteitag einstimmig gewählt.

SCHWALBACH: LIBERALE HANDSCHRIFT IN DER OFFENBACH-KOALITION

In ihrer Rede hob Schwalbach die sichtbaren liberalen Akzente innerhalb der Koalition mit SPD und Grünen hervor. Besonders hervor stach:

- Neue Schule am Ostbahnhof wird Gymnasium ein jahrelanger Wunsch vieler Eltern
- Kurskorrekturen in der Verkehrspolitik, z. B. Rücknahme des Radwegs auf der Waldstraße
- Klares Nein zu neuen Steuererhöhungen von der Hundesteuer bis zur Grundsteuer.
- Fortschritte im Baugebiet Waldhof-West, als Signal für frei finanzierten Wohnungsbau

"Anders als in Frankfurt soll in Offenbach jeder den Platz an der Schule bekommen, die er auch besuchen möchte." – Anja Schwalbach



Zugleich warnte Schwalbach vor einer drohenden politischen Unwucht: Ein mögliches Szenario sei: Sechs Parteien links der Mitte im Stadtparlament. Sie schilderte mögliche Folgen aus Erfahrungen anderer Städte:

- Neue und höhere Steuern und Abgaben
- Ideologisch motivierte Verkehrsumbauten
- Zusammenbrechender Wohnungsmarkt
- Gleichmacherei an Schulen
- Höhere Schulden

"Unsere Aufgabe ist es, Offenbach mit Vernunft zu gestalten – nicht mit linken Ideologien." – Anja Schwalbach

STIRBÖCK: 20 JAHRE LIBERALE MITVERANTWORTUNG

Der Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Oliver Stirböck blickte auf liberale Gestaltungsarbeit in den letzten 2 Jahrzehnten zurück. Er erinnerte an zentrale Maßnahmen seit 2006:

- Beendigung des Kaputtsparens der Schulen
- Start des größten Bildungsprogramms in der Stadtgeschichte
- Verfünffachung der Stadtpolizei
- Stetige Wirtschafts- und Ansiedlungsimpulse
- Neuer Wohnraum in mehreren Quartieren
- Verbesserte Zahlen bei:
 - Steuereinnahmen
 - Innovationsindex
 - Polizeistatistik

Er würdigte zudem die Rolle von Stadtrat Paul-Gerhard Weiß, der mehrere Schlüsselbereiche verantwortet.

"Wir haben dazu beigetragen, dass heute Frankfurter zu Offenbachern werden wollen – nicht umgekehrt." – Oliver Stirböck

Stirböck mahnte zugleich: Die enorme Dynamik der Stadt sei kein Selbstläufer. Die wachstumskritische Linke erreichte bei der Bundestagswahl fast das SPD-Niveau.



Innerhalb der SPD gewännen linke Kräfte um Philipp Türmer Einfluss. "Wir müssen Offenbach in der Mitte halten – Schwenke vor Türmer schützen."

LIBERALE ZIELE FÜR DIE KOMMENDE WAHLPERIODE

Die FDP Offenbach definiert für die zukünftige Legislaturperiode klare Schwerpunkte:

- Qualitativ hochwertiger Wohnraum
- Mehr Grün in der Innenstadt
- Fortschritte bei Station Mitte und Hauptbahnhof
- Gezielte Ansiedlung von Unternehmen der KI-Branche
- Starke Bildungslandschaft mit guten Chancen für Kinder

Der Parteitag stand entsprechend unter dem Motto:

"Wir machen Politik für kleine Leute" – für die Kinder, die gute Schulen, faire Chancen und eine Stadt mit Zukunft brauchen.

DIE LISTE DER FDP OFFENBACH

Die ersten zehn Plätze der Liste:

- 1. Anja Schwalbach, Wirtschaftsjuristin
- 2. Dominic Leiendecker,
- 3. Oliver Stirböck, Dopl.Kfm, Landtagsabgeordneter
- 4. Dominik Schwagereit
- 5. Dr. Henning Stumpp
- 6. Georg Schneider
- 7. Mascha Stöbesand
- 8. Maximilian Winter
- 9. Dr. habil. Vera Lange, Rechtsanwältin
- 10. Dr. Joachim Glasenapp,

Den Abschluss der über 60 Personen umfassenden Liste bilden:

- Stadträtin Eva Dude
- Stadtrat Paul-Gerhard Weiß

Begleitet werden sie von zahlreichen verdienten Offenbachern, die die liberale



Kommunalpolitik seit vielen Jahren prägen.



Foto: Zübeyde Kopp, Kopp M&C